

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

TuS Traunreut : TSV Siegsdorf 1909
Samstag, 13.11.2021, 18:30 Uhr

Zwei Punkte dank Vakulenko für den TuS Traunreut in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

Großer Jubel herrschte am Samstagabend beim Heimteam vom TuS Traunreut, als Oleg Smetanko sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste des TSV Siegsdorf 1909 sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Vakulenko und Smetanko, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 6. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TuS Traunreut ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Das Spiel lief wie folgt ab: Einen Sieg holten Enzinger / Dykin bei ihrem 3:1 gegen Pültz / Plenk. Vakulenko / Smetanko konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Dräxl / Brilka beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Beim 7:11, 5:11, 11:13 gegen Schmaus / Irazyi fanden indessen Ringsgwandl / Andres von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Eher ungefährdet war dagegen der 3:0-Erfolg von Denis Vakulenko wenig später gegen Gernot Pültz. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Marinus Enzinger bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Alexander Dräxl. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Eugen Dykin machte mit Martin Brilka beim 11:6, 11:7, 11:8 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Oleg Smetanko gelang es, Hans-Georg Plenk im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Das Einzel zwischen Wolfgang Ringsgwandl und Janoe-Michael Irazyi endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Stefan Andres das Match mit 1:3 gegen Andreas Schmaus abgab. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. In vier Sätzen gewann Denis Vakulenko gegen Alexander Dräxl und gab dabei nur einen Satz her. Beim nachfolgenden 11:6, 13:11, 11:7 gegen Gernot Pültz fand Marinus Enzinger von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Eugen Dykin gegen Hans-Georg Plenk, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Hans-Georg Plenk jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:6, 11:3, 8:11, 12:14, 4:11. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Oleg Smetanko besiegelte am Nachbartisch wiederum mit einem 11:6, 11:9, 5:11, 11:8 gegen Martin Brilka einen Punkt für sein Team. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht der TuS Traunreut am 26.11.2021 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTV Rosenheim, während der TSV Siegsdorf 1909 am 20.11.2021 gegen den TSV Gars am Inn 1908 versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TuS Traunreut

Doppel: Enzinger / Dykin 1:0, Vakulenko / Smetanko 1:0, Ringsgwandl / Andres 0:1

Einzel: D. Vakulenko 2:0, M. Enzinger 1:1, E. Dykin 1:1, O. Smetanko 2:0, W. Ringsgwandl 1:0, S. Andres 0:1

TSV Siegsdorf 1909

Doppel: Dräxl / Brilka 0:1, Pültz / Plenk 0:1, Schmaus / Iranyi 1:0

Einzel: A. Dräxl 1:1, G. Pültz 0:2, H. Plenk 1:1, M. Brilka 0:2, A. Schmaus 1:0, J. Iranyi 0:1